



Petition 54939

Sicherheit im Straßenverkehr - Änderung der Zulassungsanforderungen für Kraftfahrzeuge hinsichtlich der Mindestanforderungen des Fahrersichtfeldes

Text der Petition	Der Deutsche Bundestag möge beschließen, die Zulassungsanforderungen für Kraftfahrzeuge zu erweitern hinsichtlich Mindestanforderungen des Sichtfeldes des Fahrers.
Begründung	Mit dem Ziel der Erhöhung der passiven Sicherheit und aus ästhetischen Gründen werden Fahrzeuge zunehmend mit breiteren Säulen, kleineren Fenstern und insgesamt schlechterer Rundumsicht konstruiert. Der Gewinn an passiver Sicherheit für die Fahrzeuginsassen wird jedoch teuer erkauft, durch eine dadurch erheblich eingeschränkte aktive Sicherheit. So steigt durch diese geringere Rundumsicht das Risiko, dass der Fahrer andere Verkehrsteilnehmer, insbesondere solche mit kleiner Silhouette (Fußgänger, Fahrradfahrer) übersieht, insbesondere durch zu breite A-Säulen. Der Schulterblick wird durch zu breite B- und C-Säulen behindert, was das Risiko bei Spurwechseln und Abbiegevorgängen erhöht. Im engen Stadtverkehr und bei Parkvorgängen erhöhen zu kleine Heckfenster, aber auch ein Fahrzeugdesign, bei dem Fahrzeugaußenecken nicht im Sichtfeld des Fahrers liegen das Unfallrisiko und erschweren platzsparendes und behinderungsfreies Parken! Die aktuelle Entwicklung der Verkehrsofferzahlen zeigt, dass zwar die Zahl der Getöteten und Schwerverletzten bei Verkehrsteilnahme in einem PKW kontinuierlich und erheblich gesunken ist, dass hingegen die Zahl der Verkehrsoffer unter Fußgängern, Fahrradfahrern und Motorradfahrern sich nicht entsprechend entwickelt hat. Aus Sicht des Petenten ist dafür ein wesentlicher Grund die hier angesprochene Problematik einer bei aktuellen Fahrzeugen schlechten Rundumsicht. Ausgleichend versuchen die Hersteller durch Assistenzsysteme (Parkpiepser, Tote-Winkel-Assistent, Spurassistent etc.) eine Handhabbarkeit auch mit eingeschränktem Sichtfeld zu erhalten. Im Interesse der Erhöhung der Verkehrssicherheit insbesondere von Verkehrsteilnehmern außerhalb der Fahrzeuge (Fußgänger, Fahrradfahrer) wird mit dieser Petition gefordert, Mindestanforderungen hinsichtlich des Sichtfeldes des Fahrers als Zulassungsvorschrift für Neufahrzeuge festzulegen, die sicherstellen, dass eine verkehrssichere Rundumsicht vom Fahrersitz aus grundsätzlich gewährleistet ist. Technische Lösungen (Assistenzsysteme) sollten hierbei nur als Redundanzebene, nicht aber als Ersatz für hinreichendes Sichtfeld eingesetzt werden.